

Terminübersicht Februar 2018

1	Do	12.00 Uhr	Mittagessen für Senioren
		19.30 Uhr	Hauskreis GEO
2	Fr	14.00 Uhr	SeniorenHauskreis bei Elfriede Eberhard
3	Sa		
4	So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum
		10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthias Rupp) mit KiGo
5	Mo	20.00 Uhr	Gemeindegebet im Mutter-Kind-Raum
6	Di	20.00 Uhr	Hauskreis 1, Hauskreis Thierer
7	Mi	14.00 Uhr	Seniorenkreis zu Gast beim Ev. Frauenkreis im Ev. Gemeindehaus
		19.30 Uhr	Ältestenratsitzung
8	Do		
9	Fr		
10	Sa	09.00 Uhr	Fußballturnier in der Albhalle
		19.30 Uhr	Jugendgottesdienst zum Thema „KreuzEckStein“ in der Albhalle
11	So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum
		10.00 Uhr	Gottesdienst (Gastprediger) mit KiGo
12	Mo		
13	Di		
14	Mi		
15	Do	19.30 Uhr	Hauskreis GEO
16	Fr	14.00 Uhr	SeniorenHauskreis bei Frieda Ertle
17	Sa		
18	So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum
		10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthias Rupp) mit KiGo
19	Mo		
20	Di	20.00 Uhr	Hauskreis 1, Hauskreis Thierer
21	Mi		
22	Do	14.00Uhr	Seniorenkreis „Spätlese“. Gast: Renate Heußler
23	Fr		
24	Sa		
25	So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum
		10.00 Uhr	Gottesdienst (Hans Jörg Grüner) mit KiGo
		15.00 Uhr	Lobpreisnachmittag „Alte Lieder neu entdecken“
26	Mo		
27	Di		
28	Mi	19.30 Uhr	Mitarbeiterratsitzung

Regelmäßige Termine (* = entfallen in den Ferien)

Mo	09.30 Uhr	Missionsgebetstreffen bei Hellmut Knaut
	19.30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener 1 (gerade Wochen)
	19.30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener 2 (ungerade Wochen)
Di	09.00 Uhr	Gebetstreff bei Hellmut Knaut
	15.00 Uhr	Jungschar für Kinder ab 5 Jahren *
	18.00 Uhr	HipHop *
Do	14.00 Uhr	Seniorenkreis „Spätlese“ (2. u. 4. Woche)
Fr	18.00 Uhr	SeniorenHauskreis (1. u. 3. Woche)
	19.00 Uhr	Jugendabend für alle (ungerade Wochen) bzw. Teenkreis und Mentorengruppen (gerade Wochen)
So	09.30 Uhr	Gebet im Jugendraum
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst



Ev. Chrischona-Gemeinde
Altheim/Alb

Februar 2018 Monatsinfo

„Ihr alle seid zusammen der Leib von Christus, und als Einzelne seid ihr Teile an diesem Leib.“

1 Korinther 12, 27 (Gute Nachricht)

Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

„müssen Christen zur Kirche gehen?“ Manch einer sagt vielleicht: „Ich gehe zwar selten in die Gemeinde, bin aber trotzdem Christ. Ich lebe meinen Glauben eben lieber persönlich.“ Meine Antwort lautet: Ja, du musst zur Gemeinde gehen. Zumindest wenn du in deinem Glauben ein erwachsener und reifer Christ werden willst.



Zunächst ein paar Klarstellungen: Mit „zur Gemeinde gehen“ meine ich ein verbindliches, aktives und regelmäßiges Teilnehmen an der Gemeinschaft: mitmachen, statt zurücklehnen. Dies drückt sich auch in einer Mitgliedschaft aus. Außerdem meint der Begriff „Gemeinde“

weder bloß ein Gebäude noch bloß die 1 ½ h am Sonntagmorgen. Gebäude und Versammlungen sind doch nur sichtbarer Ausdruck einer unsichtbaren Realität. Gemeinde ist nicht *wo* wir uns einmal die Woche treffen, sondern *wer wir* sieben Tage die Woche *sind*: Kinder Gottes und damit Teil der Familie Gottes namens Gemeinde. Hier nun vier Gründe dafür, „in die Kirche zu gehen“:

1. Christsein ist ein **Teamsport**, nichts für Einzelkämpfer. Gemeinschaft ist ein Grundsatz des Christseins (1.Kor 12). Du kannst nicht den Kopf ehren, aber den Leib ignorieren; den Bräutigam lieben, aber die Braut links liegen lassen.
2. Kirche ist eine große **Dienstgemeinschaft**. Will sagen: Es dreht sich nicht (immer) alles um dich. Es geht darum, *gemeinsam* den großen Missionsauftrag Jesu (Mt 28) zu erfüllen. Und ob du es glaubst oder nicht: Dazu wirst du gebraucht. Wenn du nicht da bist, fehlt etwas.
3. Die anderen Christen in der Gemeinde werden dir **zu Nahe treten**. Und das ist gut so. Wenn du dich „raushältst“ bleibst du zwar über allem erhaben, wirst aber auch nicht wachsen, da du nicht zulässt, herausgefordert und hinterfragt zu werden. Gemeinde als ein Ort echter und tiefer Beziehungen.
4. Wir **profitieren voneinander**: tragen, trösten, ermutigen, ermahnen, erbauen, helfen, erfreuen, dienen, lehren, inspirieren und begleiten *einander*. Und ja, wir werden auch schuldig aneinander. Aber genau dann dürfen wir üben und erleben was „theologische Worte“ wie Vergebung und Gnade praktisch und konkret bedeuten.

Im Februar werden wir in einigen Predigten das Thema Gemeinde näher beleuchten.
Euer Matthias Rupp

Fußballturnier im Februar



Am Samstag, den 10.02.2018 wird es wieder ein Fußballturnier geben!

Nach dem Volleyballturnier im letzten Jahr, haben wir - der Jugendkreis und der KreisJungerErwachsener – uns trotz des Erfolgs dazu entschieden, in diesem Jahr

wieder ein Fußballturnier zu organisieren. Nach dem Turnier in der Albhalle wird während dem Abendessen die Halle umgebaut, damit dort ein Jugendgottesdienst stattfinden kann.

Wer Lust hat mitzuwirken, kann sich gerne an den Jugendkreis und den KreisJungerErwachsener wenden. Wir freuen uns über Hilfe! Auf jeden Fall werden Nachtische für das Buffet im Anschluss an den Jugendgottesdienst gesucht.

Gemeindefreizeit

Ein Haufen unterschiedlicher Leute mit unterschiedlicher Prägung gemeinschaftlich zusammen an einem verlängerten Wochenende. Hier dürfen wir lernen, erleben und genießen was Gemeindefamilie bedeutet. Lasst uns diese Zeit nutzen als „Familienfreizeit“. Als Stärkung. Als Zurrüstung, um von dort aus weiter in Kraft und Einheit nach vorne zu schreiten um den Missionsauftrag Jesu zu erfüllen.

Die Freizeit findet von **27.04 bis 30.04** in dem Freizeithaus Diepholdburg statt. Bitte plan dir das fest ein –es wäre zu schade, wenn du das verpassen würdest. Das wird eine ganz besondere Zeit. Übrigens wird auch Fam. Messner (siehe Missionsrubrik) daran teilnehmen! Freude pur! Wer sich noch im Vorbereitungsteam mit einbringen möchte, der darf sich bei Manuel Stecher melden:

manuel.stecher@chrischona-altheim.de

Glaubenskurs für Interessierte



An sechs Abenden im Februar/März wollen wir uns mit einer Gruppe Interessierter gemeinsam auf den Weg machen, um den christlichen Glauben und den Gott der Bibel (besser) kennenzulernen. Dazu folgende Hinweise:

- Hast du jemanden im Freundes- oder Bekanntenkreis, einen Arbeitskollegen oder ein Familienmitglied, den du für diesen Kurs gewinnen könntest?
- Möchtest du vor, während und nach dem Kurs bewusst, regelmäßig und verbindlich für das Gelingen des Kurses beten?
- Könntest du dir vorstellen, christliche Gastfreundschaft zu üben und jeweils an den Abenden für die Gruppe ein kleines Essen zu organisieren?

Wenn du auf eine oder mehrere der Fragen mit einem beherzten „Ja“ geantwortet hast (und auch bei sonstigen Fragen), dann melde dich bitte bei Matthias Rupp (matthias.rupp@chrischona.org; oder unter: 07340 / 6148) Weitere Infos zum Kursmaterial finden sich unter: www.rigatio.com

Alte Lieder neu entdecken



Am 25. Februar 2018 um 15.00 Uhr findet in der Ev. Chrischona-gemeinde ein Lobpreis-nachmittag der besonderen Art statt. Wir wollen ganz neu entdecken, was Lieder aus lang vergangener Zeit auch heute noch für eine tiefe Bedeutung haben.

Neben dem Liedersingen nehmen einige Menschen uns mit hinein in das, was sie mit diesen Liedern verbindet. Anschließend gibt es noch Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung an Alt und Jung!

Ev. Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb

Anschrift

Brunnengasse 3
89174 Altheim
07340 6148
info@chrischona-altheim.de
www.chrischona-altheim.de

Mailadresse unserer Ansprechpartner

in der Regel: vorname.nachname@chrischona-altheim.de

Bankverbindung (Raiba Niedere Alb)

IBAN: DE39 6006 9066 0210 1440 09

Gemeindepastor: Matthias Rupp

Mission – allgemeine Infos

Wir als Ev. Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb begleiten folgende Gemeindeglieder als Missionare und Kurzzeitler:

Bärbel und Uli Ostertag

... arbeiten mit der DIPM (Deutsche Indianer Pioniermission) in Ost-Paraguay unter den Mbya-Indianern.

Margit und Andy Messner

... leiten das Orientierungsjahr (O-Jahr) für Schulabgänger in Korntal. Das Orientierungsjahr hat folgende vier Schwerpunkte: Bibelschule, Berufsfindung, Jüngerschaft & Missionseinsätze.

→Diese beiden Familien werden durch das monatliche Missionsopfer (erster Sonntag im Monat) unterstützt.

Gerdi und Erik Friede

... führen eigenständig ein christliches Freizeitheim in Lenzkirch im Schwarzwald und veranstalten Jugend- und Familienfreizeiten.

Lukas Seibold

...verlässt uns in Richtung Paraguay. Er wird dort vom 30.12.2017 – 23.03.2018 die Arbeit von Familie Ostertag für einige Wochen unterstützen. Unter anderem findet die von Philip Friede geleitete Schreinerfreizeit während dieser Zeit statt.

Annkatriin Seibold

... studiert „Theologie/Pädagogik im interkulturellen Kontext“ an der Internationalen Hochschule Liebenzell.

Daniel Köpf

... besucht das BibelStudienKolleg in Ostfildern bei Stuttgart.

Andreas Köpf

... besucht das Orientierungsjahr in Korntal.

Anja Köpf (NEU)

... ist für 8 Monate in Australien auf einer Bibelschule der Fackelträger. Sie ist gut angekommen.

Ansprechpartner

Inga Wohlrab für Familie Ostertag

Renate Heußler für Familie Messner

Johannes Keppler für Familie Friede

Marita Seibold für Annkatriin und Lukas Seibold

Petra Köpf für Daniel, Andreas und Anja Köpf

Ausführlichere und aktuelle Infos finden sich am Infobrett im Gottesdienstraum und auf dem Infoständer im Foyer.

Finanzielle Unterstützung

Alle unsere Missionare finanzieren ihre Arbeit über eigene Spenderkreise. Das Geld sollte am Besten direkt an die entsprechenden Organisationen überwiesen werden. Bitte als Verwendungszweck jeweils den Namen des Missionars angeben. Die entsprechenden Bankverbindungen finden sich am Infobrett in unserem Gottesdienstraum.

Mission – Aktuelles und Gebetsanliegen

Bärbel und Uli Ostertag

Dank:

Der Schreinerkurs konnte zwar erst 2 Tage später beginnen als geplant wegen der starken Regenfälle, aber die 6 Familien waren mit Eifer sowohl beim Schreiner bzw. Hauswirtschaften als auch bei den Bibelarbeiten gut dabei. Bitte betet, dass Praktisches und Geistliches nachhaltig gelernt wurde.

Die kurzfristig notwendig gewordene Vorverlegung von Bärbels Flug nach Deutschland hat geklappt, wenn auch die Reisedauer 2 Tage betragen hatte. Sie ist gut in Lonsingen / dann in Altheim eingetroffen.

Bitte:

Für Uli, dass er die Zeit alleine mit all den anstehenden Veranstaltungen auch ohne Bärbels Mithilfe und Unterstützung gut übersteht und ihm der HERR viel Segen, Kraft und Freude dabei schenkt.

Fürbitte für die Freizeit für junge Ehepaare vom 29.01.18 bis 10.02.18 in Karanda'y zum Thema „Wie gestalten wir eine christliche Familie“.

Margit und Andy Messner

Bitte um Schutz für das O'jahr und Bewahrung für die O'jahrlere. Externe Jugendliche kamen ins Gebäude und haben 400€ aus der Kasse gestohlen. Der Polizei sind sie schon bekannt. Das Geld konnte jedoch nicht gefunden werden.

Gebet für weitere Bewerbungen für den kommenden Jahrgang.

Im März findet eine Kinderbibelwoche statt. Im Februar beginnen die Vorbereitungen.

Gebet für die ganze Familie. Für Kraft und Weisheit in allen Entscheidungen.

Gebetsanliegen aus unserer Gemeinde (NEU)

...dass wir Einheit in unserer Vielfalt wahren – und auch die lieben, mit denen wir wenig gemein haben außer dem Evangelium

...dass ein Hunger für das Studieren der Bibel unter den Mitgliedern entsteht, sodass sie einander darin anleiten und zurechtweisen können.

...dass offene und tiefe Beziehungen zur Normalität werden.

...dass unsere Kranken, Schwachen, Zweifelnden und Trostlosen durch Gemeinschaft, Wort und Gebet durch Christus im Glauben gestärkt und getröstet werden.

...dass die Gemeinde in ihrer Andersartigkeit zur Welt wächst, in der Liebe und in der Heiligung, aber ebenso, indem Außenstehende integriert werden.